

Die Wanderspuren der Nächstenliebe

Hinter den Wanderreisen in 90 Destinationen weltweit steckt für den Grazer Gründer von „Weltweitwandern“, Christian Hlade, auch eine große Portion Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort. So wird bewusst mit lokalen Guides, Restaurants und Unterkünften gearbeitet, um einen Großteil der Wertschöpfung im Land zu lassen. Mit dem Spenden-Verein „Weltweitwandern Wirkt!“ wurde darüber hinaus bereits über eine Million Euro in Bildungsprojekte in Nepal und Marokko investiert. Vor Weihnachten sammelt Hlade aktuell für Projekte in abgelegenen, armen Regionen in Nepal und Marokko: „Konkret

brauchen wir Geld für Schulbücher oder für warmes Schulessen für unsere Kinder. Mit jeder Spende in unsere Bildungsprojekte schenken Sie Zukunftschancen vor Ort.“
<http://bit.ly/38BnST4> ■



© Weltweitwandern

Hlade mit Schülern seiner Solar-
schule in Lingshed Ladakh

Steinische Wirtschaft, 19.12.2019 / S. 8